



Amtsblatt

Scheibenberg mit Ortsteil Oberscheibe
Staatlich anerkannter Erholungsort



Stadtnachrichten - Mitteilungen - Anzeigen - Humor - Historisches und Aktuelles aus dem Erzgebirge

echt
erzgebirge

März 2006

Nummer 187



ProChrist

.....➤ Zweifeln und Staunen. Vom 19.03. bis 26.03.2006. **Seite 6**



Mittelschule Scheibenberg

.....➤ Tag der offenen Schultür am 28.01.2006 in unserer Schule **Seite 7**

Liebe Scheibenberger und liebe Oberscheibener,

in den vergangenen Wochen haben wir erneut die nicht zu bändigenden Naturgewalten deutlich erlebt. Diesmal mussten wir mit aller zur Verfügung stehenden Kraft gegen die Schneemassen kämpfen. Straßen waren nicht mehr befahrbar, Dächer drohten einzustürzen und meterlange Eiszapfen sorgten für zusätzliche Gefahren. Dabei war Scheibenberg nicht am schlimmsten betroffen. In anderen Gemeinden des Erzgebirges gab es noch kritischere Situationen.

Viele freiwillige Helfer arbeiteten gemeinsam mit den Einsatzkräften unserer Feuerwehren, den Mitarbeitern aus Handwerks- und Industriebetrieben sowie des Bauhofes oftmals bis spät in die Nacht hinein. Vor allem im Gewerbegebiet hatten sich auf den Flachdächern enorme Schneelasten gebildet.

Die körperlichen Leistungsgrenzen der Einsatzkräfte waren spürbar erreicht und ich bin dankbar, dass alle Beteiligten sehr umsichtig Hand in Hand gut zusammen wirkten. Gott sei Dank blieb unsere Stadt vor größeren Schäden und Unfällen bisher bewahrt.

Dass die Räum-, Lade- und Transporttechnik trotz des enormen Verschleißes durchgehalten hat, ist der vorausschauenden Wartung und Pflege durch unseren Bauhof und aller beteiligten Reparaturbetriebe zu danken. Mein herzlicher Dank gilt allen Einsatzkräften, allen Verantwortlichen, die den Einsatz koordinierten, allen Helfern, die sich um die Versorgung kümmerten, allen beteiligten Unternehmen

einschließlich der Straßenmeisterei, aber auch an allen, die mit fachlichem Rat zur Seite standen. Besonders bedanke ich mich bei den Freiwilligen Feuerwehren Schlettau, Oberscheibe und Scheibenberg und den freiwilligen Helfern aus Vereinen und der Bürgerschaft.



Unserem Bauhofleiter Peter Weisflog danke ich für seinen persönlichen Einsatz und den „kühlen Kopf“, den er immer behalten hat. Ein weiteres wichtiges Thema, die Schulstandorte in der Region am Scheibenberg, wird uns in den nächsten Wochen wieder beschäftigen.

Im März müssen sich alle Eltern mit Kindern der vierten Klasse für den Besuch einer Mittelschule oder eines Gymnasiums entscheiden. Staatsminister Flath hat eine Empfehlung gegeben, an welchen Mittelschulen gute Aussichten für den dauerhaften Betrieb bestehen.

Die Christian-Lehmann-Mittelschule in Scheibenberg gehört zu den Schulen in der Region, die aus seiner Sicht Bestand haben. Sie liegt günstig an der B 101 und ist seit 1992 vom Freistaat gefördert und unterstützt worden. Unabhängig von der Meinung des Kultusministeriums gibt es Vorstellungen über die Standortverteilung von Schulen in der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau für die Region am Scheibenberg. Diese Planungen gehen von dem Grundsatz aus, in jeder Kommune mindestens eine Schule

dauerhaft zu erhalten. Verschiedene Varianten sind bei solchen Überlegungen möglich. Jede beteiligte Gemeinde muss dabei jedoch bereit sein etwas abzugeben. *Fortsetzung Seite 3*

Ärztlicher Bereitschaftsdienst - März -

Der ärztliche Bereitschaftsdienst (Bereitschaftsdienstzeiten: s.u.) ist unter der einheitlichen Rufnummer **03733/19222** zu erreichen.

Dort meldet sich die Rettungsleitstelle Annaberg, die Ihre Anliegen entgegen nimmt, „sortiert“, an den diensthabenden Arzt weiterleitet oder Ihnen dessen Telefon-Nummer mitteilt.

Bereitschaftsdienstzeiten:

| | |
|------------|-----------------------------------|
| Mo/Di/Do | 19.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages |
| Mi | 13.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages |
| Wochenende | Fr 13.00 Uhr bis Mo 7.00 Uhr |
| Feiertage | 7.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages |

Jubiläen - März -

Geburtstage

| | |
|---|----|
| 01. März Herr Hans Groß, Wiesenstraße 3 | 82 |
| 02. März Frau Maria Langer, Krankenhausstraße 1 | 70 |
| 05. März Frau Gertrud Langmasius, Parksiedlung 7 | 86 |
| 05. März Frau Marianne Waltemate, Silberstraße 9 | 91 |
| 08. März Frau Charlotte Wolff, Silberstraße 30 | 80 |
| 09. März Frau Charlotte Gladewitz, Crottendorfer Str. 5 | 70 |
| 10. März Frau Christa Trülzsch, Pfarrstraße 17 | 81 |
| 17. März Herr Karl Röder, Dorfstraße 12 | 70 |
| 21. März Frau Ilse Nachtigall, Lindenstraße 29 | 86 |
| 21. März Frau Ursula Weisflog, Bahnhofstraße 12 | 75 |
| 25. März Frau Stefanie Kretschmar, R.-Breitscheid-Str. 10 | 85 |
| 28. März Herr Manfred Kruse, Parksiedlung 18 | 75 |

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren auf das Herzlichste.

AUS UNSEREM INHALT

| | |
|------------------------|-------|
| Arzttermine | S. 2 |
| Jubiläen | S. 2 |
| Nachrichten | |
| Ortsteil Oberscheibe | S. 4 |
| Schule Scheibenberg | S. 7 |
| Veranstaltungen | |
| Scheibenberg/Schlettau | S. 8 |
| Stadtnachrichten | S. 10 |

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst - März -

| | | |
|--------------|--|---|
| 04. + 05.03. | ZA Th. Steinberger Tel. 037342 7525 | Karlsbader Str. 35B, Sehmatal-Cranzahl |
| 11. + 12.03. | ZA Karin Steinberger Tel. 037344 8262 | An d. Arztpraxis 56D, Crottendorf |
| 18. + 19.03. | DS Beate Metzel Tel. 037343 2694 | Siedlung 232M, Jöhstadt |
| 25. + 26.03. | DS Ellen Dreßler Tel. 03733 57547 DS Beate Dabel Tel. 037346 1376 | Am Sonnenhang 26 Schönfeld An d. Pfarrwiese 92 Geyer |

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt in den Praxen der genannten niedergelassenen Zahnärzte samstags in der Zeit von 8.00 bis 11.00 Uhr, sonntags in der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr. Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse! (Freie Presse samstags, Annaberger Lokalseite-Verschiedenes)



Spendenkonto

„Für unner Scheibarg“

Sparkasse Erzgebirge Konto-Nr.: 3 582 000 175 1
BLZ: 870 540 00

Kontostand per 15.02.2006: 582,35 Euro



Spendenkonto

„Für unsere alte Dorfschule
im Ortsteil Oberscheibe“

Sparkasse Erzgebirge Konto-Nr.: 3 582 000 175 1
BLZ: 870 540 00

Kontostand per 15.02.2006: 400,00 Euro



www.scheibenberg.com

Hier finden Sie das Amtsblatt im Internet.

Außerdem wie bisher unter www.scheibenberg.de

Mit der Webcam auf dem Scheibengerger Markt- und dem Scheibengerger Markt mal rein!

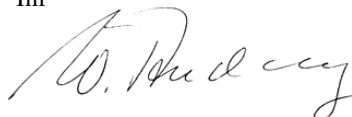
Fortsetzung von Seite 1

Kommunale Zusammenarbeit ist nach wie vor gefragt. Unsere Verwaltungseinheit Scheibenberg-Schlettau hat dies erst kürzlich bei der Entscheidung zum gemeinsamen Betrieb des Einwohnermeldeamtes praktiziert. Obwohl mehr Einwohner in den beiden Städten und Ortsteilen der VG Scheibenberg-Schlettau leben, wird das Einwohnermeldewesen von der Gemeinde Crottendorf über eine Zweckvereinbarung erledigt.

Wir sollten in der Region die Vorschläge aus Dresden beherzigen und uns auf eine gemeinsame Strategie einigen. Wenn ein Ort denkt, er kann alles erhalten, wird die gesamte Region verlieren. Die Erfahrungen des vergangenen Jahres sprechen für sich. Es haben bereits gemeinsame Gespräche zwischen den Gemeinden stattgefunden und weitere sind geplant. Ich hoffe auf eine vernünftige Einigung zum Wohle unserer Kinder in der Region am Scheibenberg.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Wolfgang Andersky
Bürgermeister



Feuerwehrdienste

Scheibenberg:

- Samstag, 04. März 2006, Jahreshauptversammlung
- Mittwoch, 08. März 2006, Dienstsport
- Freitag, 17. März 2006, Hauptversammlung
18.00 Uhr, Gerätehaus
- Montag, 20. März 2006, Erste Hilfe

Oberscheibe:

- Mittwoch, 08. März 2006, Dienstsport, Schwimmen
19.00 Uhr, Gerätehaus
- Freitag, 10. März 2006, Funkbelehrung, Handhabung
Feuerlöscher (WL)
20.00 Uhr, Erbgericht
- Freitag, 17. März 2006 Video „Notruf“
20.00 Uhr, Erbgericht
- Samstag, 18. März 2006 Dienstsport, Kegeln
18.00 Uhr, Gerätehaus

Sitzungstermine

Stadtratssitzung Montag, 27. März 2006

Bauausschusssitzung Mittwoch, 22. März 2006

**Haushalts- und
Finanzausschusssitzung Mittwoch, 29. März 2006**

Die Sitzungen finden im Ratssaal des Rathauses statt und beginnen (sofern nicht anders ausgeschrieben) 18.00 Uhr.

Ortschaftsratsitzung Mittwoch, 15. März 2006

19.00 Uhr im Erbgericht

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Tuchscheerer
Hauptamtsleiterin

SIRENEN-PROBELÄUFE

Zur Überwachung der technischen Einsatzbereitschaft der Sirenenanlagen werden monatliche Probeläufe durchgeführt. Diese finden jeweils

am 1. Sonnabend des Monats
zwischen 11.00 und 11.15 Uhr statt.

Termin: Samstag, den 4. März 2006
Im Ernstfall wird der Alarm während dieser
Zeit 2 x ausgelöst.

Tuchscheerer
Hauptamtsleiterin

Sprechstunde des Friedensrichters

Im Monat März beginnt die Sprechstunde des
Friedensrichters in Scheibenberg wieder.

Herr Siegfried Lißke wurde vom Amtsgericht
Annaberg bestätigt. Die Termine für die ersten
Sprechstunden entnehmen Sie bitte den Aushängen.
Im nächsten Amtsblatt werden wir ausführlich
über die Schiedsstelle berichten.

Die Stadtverwaltung Scheibenberg

NACHRICHTEN - ORTSTEIL OBERSCHEIBE



Liebe Oberscheibener, liebe Scheibenberger, werte Gäste,

gerade 2 Monate ist dieses Jahr alt und schon konnten wir einige schöne Stunden gemeinsam erleben. Ich denke dabei an die Rentnergeburtstagsfeier in unserem Bürger- und Berggasthaus auf dem Scheibenberg.

Das Kulturprogramm, ausgestaltet durch eine Theatergruppe aus Schwarzbach und unserem Kindergarten „Bergwichtel“, fand sehr großen Anklang und machte den „Geburtstagskindern“ sehr viel Freude. Im Namen der Oberscheibener Bürgerinnen und Bürger, die teilnahmen, sage ich recht herzlichen Dank an die Stadtverwaltung Scheibenberg. So konnten doch die Alltagsorgen für ein paar Stunden vergessen werden.

Am 04. Februar 2006 fand unsere alljährliche Skiwanderung statt. Wie immer nahmen dies viele sportbegeisterte Bürger aus Oberscheibe, Scheibenberg und Unterscheibe wahr, um ihren Körper zu testen. Wie ich hörte, war es wieder eine sehr anspruchsvolle Strecke, die einiges abverlangte. Auch hier möchte ich im Namen aller Ortschaftsräte den Organisatoren meinen herzlichen Dank aussprechen.



Liebe Bürger von Oberscheibe und Scheibenberg,

ich hoffe, Sie haben die Faschingszeit gut überstanden sowie auch die zurückliegenden schneereichen Wochen.



Und nun zurück zur Kommunalpolitik. Der Haushaltsplan, der in den letzten Monaten immer und immer wieder diskutiert wurde, ist für das Jahr 2006 festgelegt. Dies bedeutet für unseren Ortsteil Oberscheibe einmal die Fertigstellung unserer „Alten Dorfschule“ und zum anderen die Straßenbaumaßnahme unseres Neubaugebietes „Am Abrahamstollen“. Es soll eine Bitumdecke in diesem Gebiet aufgezogen werden. Dies wäre in Oberscheibe das letzte fertigzustellende Straßenstück. Somit verfügen wir Oberscheibener nach der Fertigstellung über eine 100%ig gut sanierte Straßendecke.

Die Übergabe unserer „Alten Dorfschule“ steht nun kurz bevor. Die Heizung läuft und aufgestellte Luftentfeuchter sollen in den nächsten Tagen noch die letzte Feuchtigkeit aus den Außenwänden ziehen. Vor einem Jahr war Baubeginn. Damals hätte keiner gedacht, dass dies so ein schönes Gebäude werden würde. Vor allem beim Innenausbau wurde fast alles verändert, ob in der Wohnung, die sich im 1. Stock befindet als auch im Erdgeschoss mit einem großen Versammlungsraum, der für viele Zwecke in Zukunft genutzt werden kann. Bei der Übergabe kann sich ja jeder selbst überzeugen.

Mit einem herzlichen „Glück auf“

Ihr

Werner Gruß
Ortsvorsteher des Ortsteiles Oberscheibe



Erzgebirgszweigverein Scheibenberg e.V.

Es ist nicht jedermanns Sache

Nicht jedermanns Sache ist es, Sport zu treiben,
zu singen, zu malen, zu bildhauern.

Ein Instrument zu spielen, dicke Bücher zu lesen, Busreisen zu unternehmen, zu wandern, Hasen, Hühner oder Tauben zu züchten. Skat zu spielen, Münzen zu sammeln, Antikes auf dem Oberboden auszubreiten, zu klöppeln, zu schnitzen, zu angeln, in den Berg hinein graben und und und. Da stoße ich auf den treffenden Satz: Ein Jeder komme dem Anderen mit Ehrerbietung zuvor. Wieder so eine Lebensweisheit aus der Bibel. Darüber habe ich nachgedacht.

Und die über zwanzig Vereine in unserer Stadt zusammen gebracht. Mit ihren Mitgliedern und Freunden. Eine stattliche Zahl für unser Bergstädtchen. Weil mich die Frage umtreibt, und nicht nur mich, weshalb verlassen wir den Verein, geben Gemeinsamkeiten auf? Warum wollen wir nicht mehr mit dabei sein?

Beim Älterwerden unsere Erfahrungen mit einbringen und sie weiter geben. Und den Verein, dem wir so manches Schöne und Gemeinsame in unserem Leben verdanken, weiterhin finanziell mit zu unterstützen. Geben wir damit, mit dem Austritt - ein Stück Zugehörigkeit, zu gemeinsamem, gesellschaftlichem Frohsinn auf? Es macht uns doch eigentlich arm, wenn wir das alles an den berühmten Nagel hängen. Reicher an Lebensfreude macht es uns bestimmt nicht.

Liebe Heimatfreunde, die ihr mit uns gewandert und ausgefahren seid, die ihr mit uns gelacht und gefeiert habt. Oben im Turm mit gearbeitet, Arbeitseinsätze und Bergfeste mit durchgeführt habt oder Urlaubstage in traumhaften Regionen der Bergwelten miterlebt habt. Es war doch toll und gut, dies in Gemeinschaft immer wieder zu tun. Oder sagt ihr: nu ja, es war einmal. Wo ihr auch immer angekommen seid, kann ich mir denken, dass ihr dort euren Mann, eure Frau steht. Ja so auch weiterhin zum Wohle unseres Städtchens beiträgt, euch einklinkt. Wir sind weiter für euch da! Besonders zu allen öffentlichen Veranstaltungen sagen wir: Herzlich willkommen. Wir wollen euch heute deshalb wieder einmal grüßen, die ihr dem EZV Adieu gesagt habt.

Heimatfreunde bleiben Heimatfreunde, das wollen wir nicht vergessen. Die Heimat, unner Haamit, unner Erzgebirg, bleibt doch auch an ihrer Stelle. Sie erwartet euch, solltet ihr euch für einen Urlaub, eine Reise, eine Arbeit, eine Lehrstelle, eine Liebe oder aus einem anderen Grund von ihr entfernen, entfernen müssen. Wir, der Vorstand, denken schon, dass da unter uns Bürgern so ein Heimatverein - ein EZV- sein und bleiben muss. Und deshalb ein starkes, ein heimatverbindendes

„Glück auf!“
U. Flath

Ob noch Plätze beim Besuch des Mundarttheaters Crottendorf am 11. März frei sind, sollte über Hfrd. Rebekka erfragt werden.
Telefon: 7 67 81

STAATSBETRIEB SACHSENFORST
FORSTBEZIRK NEUDORF



Das Lebensministerium

Neue Struktur der staatlichen Forstverwaltung

Am 01.01.2006 wurde der „Staatsbetrieb Sachsenforst“ gegründet. Für die Waldflächen im Landkreis Annaberg und in Teilen des Landkreises Aue-Schwarzenberg ist der Forstbezirk Neudorf verantwortlich. Er wurde durch die Zusammenlegung der Forstämter Grünhain, Neudorf und Ehrenfriedersdorf gebildet.

Durch die neue Rechtsform ist die sächsische Forstverwaltung zukunftsfähig gestaltet worden. Für die Privat-, Kirchen- und Kommunalwaldflächen ist im Forstbezirk Neudorf die Abteilung Privat- und Körperschaftswald zuständig.

Ihre Revierleiterin ist:

Sprechzeiten

Revier Schwarzenberg,
Frau Christiane Siewert
Crottendorfer Straße 55
09465 Sehmatal - Neudorf

Dienstag:
15.00 - 18.00 Uhr
Telefon: 01 73/371 6500

Außenstelle Grünhain/Beierfeld
Elterleiner Straße 4,
08358 Grünhain/Beierfeld

Donnerstag:
15.00 - 18.00 Uhr
Telefon: 01 73/371 6500

Ihre zuständige Revierleiterin berät Sie gern zu Ihrem Wald, seiner Pflege sowie zur Verwertung des Holzes. Für weitere Fragen stehen Ihnen auch die Mitarbeiter in der Außenstelle Ehrenfriedersdorf des Forstbezirks Neudorf zur Verfügung.

Staatsbetrieb Sachsenforst
Forstbezirk Neudorf, Außenstelle Ehrenfriedersdorf
Abteilung Privat- und Körperschaftswald
Kaltes Feld 1
09427 Ehrenfriedersdorf

Geschäftszeiten:

| | |
|------------|------------------|
| Mo, Mi, Do | 7.00 - 16.00 Uhr |
| Di | 7.00 - 18.00 Uhr |
| Fr | 7.00 - 12.00 Uhr |

Telefon: 03 73 41/48 38-0
Telefax: 03 73 41/48 38-15



Achtung Mitwirkende!

Am 17.06.2006 soll das
„Dietrich-Theaterstück“
nochmals aufgeführt werden.

Termin bitte vormerken.
Theatergruppe Scheibenberg/Oberscheibe

Computer-Einsteiger-Kurs für über 50-Jährige

Sollten Sie glauben, Sie seien für den Computer zu alt, möchte ich Ihnen helfen, diese „Angst“ zu überwinden.

Inhalt:

- Bedienung Computer
- Brief schreiben, incl. Serienbrief
- Texte gestalten
- Nutzung Internet
- E-Mail schreiben und empfangen
- Informationen zum Online-Banking
- Weiteres nach Absprache



Geplanter Umfang: 10 x 90 min

Termin/Ort: Dienstag, 19.00 - 20.30 Uhr/Mittelschule

Kosten: je 2 Euro pro 90 min

(als Beitrag für das Scheibenberger Spendenkonto)

Teilnehmer: max. 15 Personen - 50 Jahre und älter

Keine Computerkenntnisse erforderlich.

Anmeldung an:

Ralph-Peter Wirker - Am Regenbogen 6 - Tel.: 6366

Haben sich mindestens 5 Teilnehmer bei mir mit Name und Anschrift gemeldet, teile ich diesen dann den Lehrgangsbeginn schriftlich mit. Gibt es Interesse für diesen Computer-Einsteiger-Kurs, möchte ich bereits Mitte März beginnen.

Naturschutzzentrum Annaberg
gemeinnützige GmbH

Wir laden Sie herzlich mit Ihrer Klasse zum Basteln in die Osterhasenwerkstatt ein!

Wohin: In das Naturschutzzentrum Annaberg

Wann: In der Zeit vom 27.03.-31.03.2006 und
03.04.-04.04.2006

Was: Aus Materialien, die uns unsere Natur bietet möchten wir gemeinsam lustige Osterdekorationen anfertigen.

Dauer: ca. 2 Stunden

Gruppe: mindestens 10 Personen

Angebote: Figuren aus Sperrholz (bis 20 cm groß) sowie Spankörbchen bemalen und mit Naturmaterialien gestalten, Osterkränze usw. (je nach Altersklasse)

Kosten: 2,00 - 4,00 Euro (nach Angebot)

Wir bitten unbedingt um eine Voranmeldung bis zum 03.03.2006 unter Tel. 03733/362915

Mit freundlichen Grüßen
Heidrun Beyer/Leiter Herberge



ProChrist
Zweifeln und Staunen. 2006
19.-26. März

3 x ProChrist

In diesem Jahr wird wieder zu dieser besonderen Evangelisation eingeladen, die für Menschen aller Altersgruppen, Berufe oder Bildung gedacht ist. Eine Evangelisation will Gottes Wort ins Gespräch bringen und Mut machen zum Glauben an Jesus Christus.

Den Auftakt bildet:



1. ProChrist-mobil

Die kleinste Kirche der Welt ist ein ...? Ein Smart! Und ein Smart ist ein ziemlich kleines Auto. Sieben solcher kleinen Smarts sind vom 5. bis 12. März in Scheibenberg stationiert und werden von hier aus im Erzgebirge unterwegs sein. Aber nicht um die Landschaft zu genießen, sondern um die Botschaft von Jesus ins Gespräch zu bringen. Die „kleinsten Kirchen der Welt“ sind deshalb vor Einkaufsmärkten anzutreffen, aber auch am Montag, den 6. März um 17.30 Uhr auf dem Scheibengerger Marktplatz und am Sonnabend, den 11. März um 17.00 Uhr zu einem gemeinsamen Abschlussgottesdienst in der St. Johanneskirche. Alle sind dazu herzlich eingeladen. Weitere Informationen über ProChrist-mobil im Internet unter www.prochrist-mobil.de.

Es folgt:

2. ProChrist für Kids

Alle Kinder (6-12 Jahre) sind von Donnerstag (16.3.) bis Samstag (18.3.) zu einem bunten Programm nach Markersbach in den Kaiserhof eingeladen. Abfahrt soll 14.30 Uhr an unserer Kirche sein, damit mit möglichst wenig Fahrzeugen möglichst viele Kinder transportiert werden können.

Den Höhepunkt bildet:

3. ProChrist für Erwachsene

Die Veranstaltung wird von Sonntag, den 19., bis Sonntag, den 26. März 2006, eine Woche lang live per Satellit aus der Olympiahalle München übertragen. Und zwar in 1250 Orte in 20 Ländern Europas. Der **Kaiserhof in Markersbach** ist auch dabei. Dort beginnt das Programm immer um 19.30 Uhr, eine halbe Stunde eher startet ein Fahrdienst ab Oberseite Markt, hält natürlich in Oberscheibe und bringt auch wieder zurück. Nutzen Sie diese Chance, Kirche vielleicht ganz anders zu erleben, ihren Glauben wieder aufzufrischen oder ganz neu damit zu beginnen. Welche anderen Veranstaltungsorte es gibt, entnehmen Sie der Zeitung oder www.prochrist.de.

Die evangelischen Gemeinden Scheibenberg

Christian-Lehmann-Schule Mittelschule Scheibenberg

Tag der offenen Schultür

Am 28.01.2006 öffnete unsere Schule für alle Interessierten die Schultür. Vieles, was täglich in der Schule passiert, konnte durch unsere Schüler und Lehrer den Gästen präsentiert werden.

Dazu gehörte u. a. eine Theater- und eine Chorprobe, Schülerexperimente der Fächer Biologie, Chemie und Physik, künstlerische Betätigung durch die Gäste, ein Wissenstest über Märchen bei der Fachgruppe Deutsch und ein Arbeiten im neuen Computerkabinett. Viele Schülerarbeiten und Unterrichtsmittel waren zu sehen. Ein großes Dankeschön für Ihr Interesse gilt den Besuchern aus Dörfel, Elterlein, Hermannsdorf, Langenberg, Markersbach, Oberscheibe, Raschau, Scheibenberg und Schlettau.

Wirker/Schulleiter



Tag des Wintersports an der Christian-Lehmann-Mittelschule

Bereits ab dem letzten Januartag konnten sich alle Schüler der Klassen 5 und 6 insgesamt 3 Tage lang auf den Wintersporttag vorbereiten. Sie trainierten dafür jeweils 2 Stunden am Tag Skilanglauf und waren Ende der Woche natürlich topfit.

Am Freitag, dem 3. Februar 2006, war es dann soweit. Die Christian-Lehmann-Mittelschule führte einen Tag des Wintersports durch. Aus verschiedenen Angeboten durften die Schüler ihre Lieblingssportart auswählen. Skiwandern, Abfahrtslauf, Snowboard, Rodeln, Eislaufen und Winterwandern standen auf dem Plan. Auch wenn sich die Sonne hinter dicken Wolken versteckte, konnten sich unsere Schüler in der weißen Pracht austoben und hatten viel Spaß. G. Oswald



15. Tag der Sachsen in Marienberg - Wir feiern mit verein(ten) Kräften. Vom 1. bis 3. September 2006 findet zum 15. Mal der „Tag der Sachsen“ statt. Gastgeber ist die Berg- und Kreisstadt Marienberg im wunderschönen Erzgebirge. Das Kuratorium „Tag der Sachsen“ und die Organisatoren der Stadt Marienberg hoffen, dass sich zahlreiche Vereine, Verbände, Organisationen und Gruppen an diesem größten sächsischen Volks- und Heimatfest beteiligen.

Damit die Vereine und Verbände des Freistaates, die sich am 15. Tag der Sachsen beteiligen wollen, in den Genuss der Fördermittel der Sächsischen Staatsregierung kommen, ist die Einhaltung des Anmelde- und Förderverfahrens zwingend notwendig. Die nötigen Anträge sowie weitere nützliche Informationen rund um den 15. Tag der Sachsen finden Sie unter www.marienberg.de.

Der Anmeldeschluss ist für alle der 31. März 2006.

Wir freuen uns auf Sie!

Organisationsbüro 15. Tag der Sachsen

Markt 1, 09496 Marienberg

Tel: 03735/602-222, 602-156

Fax: 03735/602-126

Mail: tagdersachsen@marienberg.de

Trabant Fahrzeuglexikon von Jürgen Lisse

Vor fast 50 Jahren, 1957, begann im damaligen Automobilwerk Zwickau die Serienproduktion des Kleinkraftwagens „Trabant“. Der vorliegende Band des Scheibenger (Ost)-Automobiltechnik-Experten Jürgen Lisse stellt nun erstmals in völlig detaillierter Form die Entwicklung aller Trabant-Typen und ihrer Vorgänger dar.



Es sind noch folgende Titel geplant bzw. in Arbeit:

- „Fahrzeuglexikon Wartburg“ (erscheint noch 2006)
- „Fahrzeuglexikon Framo Barkas“ (erscheint 2007)
- „Fahrzeuglexikon DKW-IFA und MZ“
- „Lexikon des Zubehörs“
- „Fahrzeuglexikon Simson“
- „Fahrzeuglexikon PKW der UdSSR“
- „Fahrzeuglexikon PKW der CSSR“
- „Fahrzeuglexikon PKW des RGW und der SFRJ“

Das vorgestellte Buch ist im gut sortierten Buchhandel erhältlich.

Preis: 24,50 Euro ISBN: 3-937496-12-2

Veranstaltungen in der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg - Schlettau

März 2006

| Datum | Veranstaltung | Ort/Veranstalter |
|-------------------------------|---|--|
| Bergstadt Scheibenberg | | |
| jeden Mi. und Do. | Kinderklöppeln und Erwachsenenklöppeln | Klöppel-Hutzenstube Silberstraße 47, L. Neubert |
| jeden 3. Do. | Versammlung | Café zur Schmiede, Frohnau Annabg. Münzfreunde e. V. |
| 05.03. | Italienischer Brunch Preis p. P. 15 Euro | Hotel „Sächsischer Hof“ Scheibenberg, Markt 6 |
| 04.02. bis 01.04. | Wanderausstellung „Keltische Ornamentik und Runen“ i. d. Technik- kunst der kl. Steine | Ray und Silvia Kunzmann sowie Simone Fischer Galerie Rays Art, Elterleiner Str.12 |
| 01.03. bis 30.04. | Vorbereitung der Ausstellungsstücke für die Kunstmesse in Halle | Galerie Alter Bauhof Ray und Silvia Kunzmann sowie Simone Fischer |
| 06.03. | ProChist Begrüßung | Marktplatz, Scheibenberg |
| 05.03. bis 12.03. | „Die kleinste Kirche der Welt in Scheibenberg“ 6 Smarts auf Tour | Ev.-Luth. Kirche St. Johannes Scheibenberg |
| 11.03. | Besuch des Mundart- theaters Crottendorf, Kaiserhof Neudorf | Erzgebirgszweigverein Scheibenberg e. V. |
| 13.03. bis 17.03. | Passion Jesu L. P. Klaus Morgenroth, Chemnitz | Begegnungs- und Bildungsstätte der Ev.- meth. Kirche Scheibenberg |
| 18.03. | 4. Autorenbahn- Grand Prix | Förderverein „Orgelpfeifen Kids“ e. V. |
| 19.03. bis 26.03. | ProChrist | Markersbach, Kaiserhof Ev. Luth. Kirche St. Johannes Scheibenberg |
| 31.03. bis 02.04. | Begegnungswochen- ende f. Frauen, L: +A: G. Drummer, Sehma C. Schulz, Beierfeld | Begegnungs- und Bildungsstätte der Ev.- meth. Kirche Scheibenberg |

Stadt Schlettau

| | | |
|--------|------------------------------------|---|
| 16.03. | Musik + Literatur im Rittersaal | Schloss Schlettau, Förder- verein e. V. Schloß Schlettau |
|--------|------------------------------------|---|

Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Chemnitz

zur Planfeststellung für die „S 258, Ortsumgehung Scheibenberg“
von NK 5443 005, Stat. 0.350 bis NK 5443 005, Stat. 0.690
in den Städten Scheibenberg und Schlettau

Az.: 14-0513.27/2004.013 vom 15. Februar 2006

Der Planfeststellungsbeschluss des Regierungspräsidiums
Chemnitz vom 25. Januar 2006 -Az.: 14-0513.27/2004.013-
der das oben aufgeführte Bauvorhaben betrifft, liegt mit einer Aus-
fertigung des festgestellten Planes (einschließlich Rechtsbehelfs-
belehrung) in der Zeit vom 13. März 2006 bis einschließlich
27. März 2006 in der Stadt Scheibenberg, Rudolf-Breitscheid-
Straße 35, 09481 Scheibenberg, Bauverwaltung, während der
Dienststunden

Mo. 9.00 - 12.00 Uhr, Di. 9.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mi. 9.00 - 12.00 Uhr, Do. 9.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

in der Stadt Schlettau, Markt 1, 09487 Schlettau, Bürgermeister-
amt, Sekretariat, Zimmer 11, während der Dienststunden

Mo. 13.00 - 15.30 Uhr, Di. 9.00 - 12.00 und 12.45 - 18.00 Uhr
Do. 9.00 - 12.00 und 12.45 - 17.00 Uhr, Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht aus.

Der Planfeststellungsbeschluss wurde den Beteiligten, über
deren Einwendungen entschieden worden ist, zugestellt.

Mit Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss den übrigen
Betroffenen gegenüber als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwal-
tungsverfahrensgesetz - VwVfG - in der Fassung der Bekannt-
machung vom 23. Januar 2003 [BGBl. I S. 102]).

Gemäß § 39 Abs. 1 SächsStrG i. V. m. UVPG und dem Sächs
UVPG war die Durchführung einer förmlichen Umweltver-
träglichkeitsprüfung vorliegend nicht erforderlich.

Regierungspräsidium Chemnitz

gez. Stange

Referentin

Chemnitz, den 15. Februar 2006

Beglaubigung der öffentlichen Bekanntmachung zur
Planfeststellung für die S 258 - Ortsumgehung Scheibenberg
von NK 5443 005 Station 0.350 bis NK 5443 005 Station 0.690 in
den Städten Scheibenberg und Schlettau

Tag des Aushanges: 02. März 2006

Tag der Abnahme: 10. März 2006

Ort des Aushanges: Amtstafeln

- Rudolf-Breitscheid-Straße 35 gegenüber Rathaus
- August-Bebel-Straße, Feuerwehrgerätehaus
- Dorfplatz, Ortsteil Oberscheibe

Des Weiteren wird der Bekanntmachungstext im vollen Wort-
laut im Amtsblatt Scheibenberg, Ausgabe März 2006, bekannt-
gemacht.

W. Andersky, Bürgermeister
Scheibenberg, 15.02.2006

Der Ortsverschönerungsverein Scheibenberg e.V.

Das neue Jahr ist schon wieder einige Wochen alt. Der Winter hat uns fest im Griff. Der Winterdienst hat alle Hände voll zu tun. Alle Achtung vor den Männern, die Tag und Nacht dem Schnee zu Leibe rücken. Nun freuen wir uns aber auf den Frühling, wenn der Schnee weggeschmolzen ist, wird es genug Arbeit geben, um alles wieder aufzuräumen.

Unser Vereinsvorstand traf sich im Januar wie jedes Jahr zur Planung und Vorbereitung der kommenden Monate. Die festen Aufgaben, wie Kübelbepflanzung an der Silberstraße, Maikranzbinden, Kirche schmücken zum Erntedankfest und Girlanden binden zu Weihnachten wurden besprochen. Für die monatlichen Vereinstreffen wurde ein Jahresplan erstellt.

Vorhaben wie Töpfern, Kochen, Wandern und Basteln wurden darin aufgenommen. Nun hoffen wir, dass wir alle gesund bleiben und das Jahr 2006 ein gutes Jahr wird. Eine schöne Frühlingszeit wünscht allen Scheibenbergern und Gästen der Stadt der Ortsverschönerungsverein.

Der Vorstand

Freiwillige Feuerwehr Scheibenberg



Aus unserer Chronik

Mitgliedsbeiträge

Es ist nicht bekannt, welche Mitgliedsbeiträge der Verein von seiner Gründung im Februar 1937 an bis zu der zwangsweisen Auflösung im Jahr 1945 festgelegt und erhoben hatte.

Von 1992, dem Jahr der Neugründung, bis Ende 2001 wurde ein Mitgliedsbeitrag von monatlich einer D-Mark erhoben, im Jahr also 12 D-Mark. In das zehnte Jahr des Bestehens des Vereins seit der Neugründung fiel die Abschaffung der D-Mark als offizielles gesamtdeutsches Zahlungsmittel und die Einführung des Euro als neue Währung für zwölf europäische Länder. Mit einem Umrechnungskurs D-Mark zu Euro von 1,95583 zu 1 gilt die neue Währung ab 1. Januar 2002.

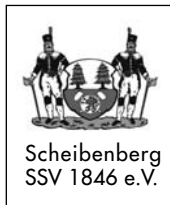
Die Kameraden beschlossen angesichts des bisher relativ niedrigen Mitgliedsbeitrages von einer D-Mark, diesen mit Beginn des Jahres 2002 auf einen Euro zu fixieren. Somit beträgt der Mitgliedsbeitrag ab Januar 2002 jährlich 12 Euro.

Lebensretter

Der Kamerad Ingo Fritzsich

rettete am 1. Februar 1987 das dreijährige Kind, Antje Kowalski, wohnhaft Bahnhofstraße 6, vor dem Tod durch Ertrinken. Das Kind war im dünnen Eis auf dem Feuerlöschteich am Depot eingebrochen.

FFW Scheibenberg
Köhler,
Pressewart



Sport- und Spiel- vereinigung 1846 Scheibenberg e.V.

*Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportlerinnen und Sportler!*

im März möchten wir alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung einladen. Es erfolgt die Auswertung des vergangenen Sportjahres und Besprechung aktueller Themen für den laufenden Trainings- und Wettkampfbereich. Die Veranstaltung findet am: 24.03.2006 um 19.00 Uhr in der „Villa Schmidt“. Wir hoffen auf rege Teilnahme und volles Interesse.

Mit freundlichen Grüßen und Sport frei!

Vorsitzender SSV 1846 Scheibenberg
Chris Hunger

Rassekaninchenzüchterverein e.V. Scheibenberg

gegründet 1889

Jahreshauptversammlung!

Liebe Vereinsmitglieder!

Am 17. März 2006 treffen wir uns zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung um 20.00 Uhr im „Silberstübl“.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
2. Bericht der Hauptkassiererin
3. Bericht der Revisionskommission
4. Wahl eines 2. Vereinsvorsitzenden
5. Züchterisches

Um möglichst vollzähliges Erscheinen aller Mitglieder wird gebeten. Interessenten sind wie immer herzlich willkommen.

R. Langer
Vereinsvorsitzender

Lehrinstitut
für Förderung und Weiterbildung

Wieder mehr Lernerfolg!

NACHHILFE

in Crottendorf
alle Klassenstufen &
Prüfungsvorbereitung

Beratung & Anmeldung:
03724/668841

STADTNACHRICHTEN

Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse

In der öffentlichen Sondersitzung des Stadtrates Scheibenberg am 21. November 2005 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg begegnet dem Antrag des MC Scheibenberg e. V. vom 27. Oktober 2005 in der Art und Weise, als dass das für den 10. Juni 2006 geplante 4. Bergzeitfahren auf das Plateau des Scheibenberges genehmigt wird. Außerdem darf als Rahmenprogramm zu dieser Veranstaltung eine Trialveranstaltung auf dem Sommerlagerplatz in Scheibenberg stattfinden. Zu diesem Zweck werden dem Verein Trainingszeiten im Zeitraum von 2 bis 3 Wochen vor dem Veranstaltungstermin sonnabends in der Zeit von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr zugestanden.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg begegnet dem Antrag des Erzgebirgszweigvereines Scheibenberg e. V. vom 17. Oktober 2005 in der Art und Weise, als dass dem Verein im Kalenderjahr 2006, 01.01.2006 bis 31.12.2006, eine Vereinsförderung in Höhe von 65 % der Einnahmen aus Eintrittsgeldern vom Aussichtsturm auf dem Scheibenberg zugestanden wird.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, die Stadtverwaltung Scheibenberg in Persona Bürgermeister mit der Aushandlung eines Kaufvertrages zum Erwerb der Belegenheit der ehemaligen „BÄKO“ in Scheibenberg zu beauftragen. Des Weiteren wird die Stadtverwaltung beauftragt, mit den relevanten Privatinitiatoren eine Vertragsgestaltung auszudiskutieren, die die privaten Initiatoren an der zukünftigen Immobilienverwertung beteiligt. Zwischenzeitlich ist die Immobilie nach Erwerb zu nutzen, um die Erwerbs- und laufenden Kosten zu minimieren. Mit den Privatinitiatoren ist auszuhandeln, dass sie an den Erwerbs- und Nebenerwerbskosten der Belegenheit insoweit beteiligt werden, dass der Anteil der Stadt Scheibenberg höchstens 5.000 Euro Kaufpreis zzgl. Nebenkosten beträgt. Der mit den Privatinitiatoren auszuhandelnde Vertrag ist in Form eines Pachtvertrages zu gestalten, der dem jeweiligen Initiator einen Anteil an der Immobilie zur Nutzung in Form eines Pachtgegenstandes in Höhe seines Anteiles dem Kaufpreis, der als einmaliger Pachtpreis zu bezahlen ist, gewährt. Die weiteren Pachtbeträge haben entsprechend nutzungsanteilmäßig die laufenden Kosten zur Unterhaltung und zum Betrieb der Immobilie zu erbringen. Die Stadt Scheibenberg hat entsprechend ihren Anteil zu tragen. Der Zweck des Erwerbs der Immobilie und der Interessengemeinschaft ist die Verwertung des Grundstückes Flurstück Nr. 506/1 der Gemarkung Scheibenberg in einer Größe von 4.285 m², Silberstraße 1, 09481 Scheibenberg.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg erklärt seine Gastgeberbereitschaft zur Begrüßung und zur Organisation eines Konzerttermines für die Gruppe „Ychtis“ aus Bierun, Polen, in der Zeit um den 9. Juli 2006 herum, entsprechend der Anregung des Deutsch-Polnischen Partnerschaftsvereines Gundelfingen e. V. vom 3. November 2005.

- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, Mirko Laube und Katja Laube den Zuschlag zur Anmietung der Wohnung im kommunalen Gebäude Wiesenstraße 5 in Scheibenberg, vormals bewohnt von Cindy Groß, zu erteilen.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg begegnet dem Antrag des Rassegeflügelzüchtervereines e. V. Scheibenberg vom 17. November 2005 in der Art und Weise, als dass dem Verein die Nutzung des Scheibenberger Stadtwappens für das Katalogdeckblatt zu Geflügelausstellungen, dem Vereinsbriefkopf und für Ehrenpreise genehmigt wird. Kosten werden dafür nicht erhoben.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, den Beschluss Nr. 10.8.1. (Beschlussvorlage Nr. 26/2005) vom 17. Oktober 2005 um folgende Belastungsvollmacht zu erweitern: Dem Erwerber sind mit Kaufvertragsabschluss bereits bauvorbereitende Maßnahmen erlaubt. Dem Erwerber wird eine Belastungsvollmacht für die Gesamtfinanzierung erteilt.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg gibt die Angelegenheit des Einbaus eines Sparmagnetes in der Heizungsanlage der Christian-Lehmann-Schulen in Scheibenberg zwecks Bezahlung der vorliegenden Rechnung zur Entscheidung an den Bauausschuss.

In der öffentlichen Sitzung des Stadtrates Scheibenberg am 19. Dezember 2005 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt in den mit Beschlussvorlage Nr. 30/2005 vorliegenden Haushaltsplanentwurf der Stadt Scheibenberg für das Kalenderjahr 2006 folgende Positionen noch aufzunehmen:
 - 7.000 Euro zur Anschaffung des geographischen Informationssystems und des automatischen Liegenschaftsbuches für das Bauamt
 - Den Planansatz für Werterhaltung im Bürger- und Berggasthaus auf dem Scheibenberg um 3.000 Euro auf 5.000 Euro erhöhen
 - Den Planansatz für investive Geräte und Ausstattungen der Freiwilligen Feuerwehren um 400 Euro auf 800 Euro erhöhen, zwecks Anschaffung eines zweiten Hohlstrahlrohres für die Freiwillige Feuerwehr Scheibenberg
 - Der Haushaltsausgleich ist auf dieser Ausgabeplanpositionen durch Senkung des Planansatzes der Kreisumlage wieder herzustellen.

Die Verwaltung wird beauftragt den somit ausgeglichenen Haushaltsplanentwurf entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen auszulegen. Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg wird in seiner ordentlichen Sitzung im Januar 2006 über die eingegangenen Einwendungen, Hinweise und Anregungen beschließen und den Haushaltsplan/die Haushaltssatzung für das Kalenderjahr 2006 endgültig verabschieden.

- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt folgende ordentliche Sitzungstermine für das Kalenderjahr 2006:

Stadtrat: 16. Januar, 20. Februar, 20. März, 24. April, 15. Mai, 19. Juni, 17. Juli, 21. August, 18. September, 16. Oktober, 20. November, 18. Dezember

Ältestenrat: 04. Januar, 08. Februar, 08. März, 12. April, 03. Mai, 07. Juni, 05. Juli, 09. August, 06. September, 04. Oktober, 08. November, 06. Dezember

Bauausschuss: 18. Januar, 22. Februar, 22. März, 26. April, 17. Mai, 21. Juni, 19. Juli, 23. August, 20. September, 18. Oktober, 20. Dezember

Haushalts- und Finanzausschuss:

25. Januar, 29. März, 24. Mai, 26. Juli, 27. September, 29. November

Ortschaftsrat: 11. Januar, 15. Februar, 15. März, 19. April, 10. Mai, 14. Juni, 12. Juli, 16. August, 13. September, 11. Oktober, 15. November, 18. Dezember (gemeinsam mit Stadtrat)

Zu allen Sitzungen ergeht eine separate Einladung. Bei Notwendigkeit können entsprechend der Geschäftsordnung außerordentliche Sitzungstermine anberaumt werden.

- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg hebt den Beschluss Nr. 10.8.2. vom 17. Oktober 2005 auf. Des Weiteren wird der Beschluss Nr. 10.8.3. vom 17. Oktober 2005 wie folgt geändert: Der Stadtrat verkauft eine amtlich erst noch zu vermessende Teilfläche in einer Größe von 360 m². Die Vorausleistung auf den später anfallenden Erschließungsbeitrag beträgt 2.000,00 Euro.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg bezeugt dem Antrag des Jugendhaus Pleschitz e. V. vom 08. November 2005 mit einer Spendenüberweisung in Höhe von 100,00 Euro auf das angegebene Bankkonto zur Finanzierung des Ferienlagers für Straßenkinder im Jahr 2006.
- ▲ Das Flurstück Nr. 523/2 der Gemarkung Scheibenberg, Eigentümer Ralf Pöttrich und Uta Pöttrich, wohnhaft in 09481 Scheibenberg, Silberstraße 14, ist von der geplanten Straßenbaumaßnahme Ortsumgehung Scheibenberg S 258 betroffen. Der Vorhabenträger beabsichtigt, das Flurstück in seiner Gesamtheit zu übernehmen und landschaftspflegerische Begleitmaßnahmen auf einem Teil des Grundstückes auszuführen.

Laut Flächennutzungsplan der Stadt Scheibenberg ist die genannte Fläche als privates Grünland ausgewiesen. Die Eigentümer des Grundstückes nutzen dieses als Gartenland. Um eine höhere finanzielle Entschädigung durch den Vorhabenträger zu erhalten, die dann zum Erwerb einer Ersatzfläche genutzt werden soll, benötigt das Straßenbauamt Zwickau eine Bestätigung, dass das Flurstück Nr. 523/2 der Gemarkung Scheibenberg tatsächlich als Gartenfläche genutzt wird. Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg bestätigt das.

- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg bevollmächtigt die Stadtverwaltung Scheibenberg Nutzungen für das Flurstück Nr. 506/2 der Gemarkung Scheibenberg, ehemals BÄKO Scheibenberg, Silberstraße 1, 09481 Scheibenberg, zu genehmigen, auch wenn die Stadt Scheibenberg noch nicht Eigentümer der Immobilie ist.

- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg stellt fest, dass bezüglich der Veräußerung des Flurstückes Nr. 67/6 der Gemarkung Scheibenberg mit einer Größe von 652 m² keine städtischen Belange berührt werden. Die Genehmigung zum Grundstücksverkehr zwischen Alexandra Straube und Benjamin Straube sowie Anja Straube gemäß § 144 BauGB wird erteilt.

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau am 15. November 2005 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau beschließt für seine ordentlichen Sitzungen im Kalenderjahr 2006 folgende Termine:

| | |
|-------------------|--------------------------|
| 21. Februar 2006 | Ratssaal Scheibenberg |
| 23. Mai 2006 | Sitzungszimmer Schlettau |
| 22. August 2006 | Ratssaal Scheibenberg |
| 14. November 2006 | Sitzungszimmer Schlettau |

Bei Bedarf können Sondersitzungen anberaumt werden. Zu allen Sitzungen, den ordentlichen und den Sondersitzungen, erfolgt die Einladung entsprechend der Geschäftsordnung.



Blaues Kreuz
Suchtkrankenhilfe

Scheibenberg
Jeden 1. und 3. Freitag im Monat, im Haus der
Landeskirchlichen Gemeinschaft, Pfortelgasse 5
Beginn: 19.30 Uhr

03. + 17.03.2006

Frank Gehrlach, Hauptstraße 26, 09439 Weißbach,
Tel. 03725/22901

Suchtberatungsstelle

Jeden Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr
Barbara-Uthmann-Ring 157/158
09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733/556702

ACHTUNG !!!

Verkaufe Anbauwand „GENUA IV“ Kirschbaum
Vitrine mit Beleuchtung, Spiegel
B/H/T 302/208/35-52cm,
neu, noch verpackt. Preis nach Vereinbarung!
Tel.: 0172/2125998



Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Akademie

Vorankündigung Annaberger Klimatage 2006

Mittwoch, 10. Mai bis Donnerstag, 11. Mai 2006
im Technologieorientierten Gründer- und
Dienstleistungszentrum (GDZ) Annaberg

Tagungsinhalt

Inzwischen sind die Annaberger Klimatage zu einer Institution geworden. Auch in diesem Jahr ist es gelungen, ein sehr interessantes Programm mit neuen Aspekten und Inhalten anzubieten. So werden die Teilnehmer zum aktuellen Stand der globalen Klimaforschung informiert - hier hat sich in den letzten Monaten sehr viel getan - und zugleich wird über den Vortrag von Prof. Töpfer die soziale Komponente im globalen Zusammenhang beleuchtet.

Wie empfindlich unser mitteleuropäisches und speziell sächsisches System ist, werden uns eine Reihe von Beiträgen anschaulich nahebringen (Vulnerabilität) und wir werden uns intensiv mit dem Thema „Anpassung“ befassen - die größte Herausforderung an unserer Gesellschaft.

Veranstalter und Moderatoren laden Sie herzlich ein.
Jörg Matschullat und Christian Bernhofer

Tagungsort

Technologieorientiertes Gründer- und Dienstleistungs-Zentrum (GDZ) Annaberg,
Adam-Ries-Straße 16, 09456 Annaberg-Buchholz, Tel. 03733/1450, Fax. 03733/14 5145
E-Mail: kontakt@wfe-erzgebirge.de www.wfe-erzgebirge.de
Auskunft zu Übernachtungsmöglichkeiten erteilt Ihnen die Tourist-Information
Annaberg-Buchholz Telefon: 03733/19433 Telefax: 03733/425185
E-Mail: tourist-info.annaberg-buchholz@t-online.de www.annaberg-buchholz.de

Kontakt

Barbara Heidrich, Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt, Akademie,
Hauptstraße 7/Jagdschloss, 01737 Grillenburg, Tel. 035202/58826 Fax. 035202/58844
E-Mail Barbara.Heidrich@lanu.smul.sachsen.de
www.saechsische-landesstiftung.de

Die Annaberger Klimatage 2006 sind eine gemeinsame Veranstaltung der
Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt mit dem Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft, dem Sächsischen Landesamt für Umwelt und Geologie, der TU Bergakademie Freiberg, der TU Dresden und dem Landratsamt Annaberg.

Anmeldung

Das Teilnahmeentgelt beträgt 50,00 Euro. Für eine Anmeldung nach dem 26.04.06 wird ein erhöhtes Teilnahmeentgelt von 60,00 Euro erhoben.
Das Teilnahmeentgelt enthält die Tagungsgebühr, Tagungsunterlagen und Tagungsgetränke.

Anmeldeschluss ist der 26.04.2006.

Anmeldung

zur Veranstaltung A 12/2006
„Annaberger Klimatage 2006“ vom 10. bis 11. Mai 2006 entsprechend den Teilnahmebedingungen der Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt.

Name, Vorname _____

Dienststelle/Firma _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon/Fax _____

E-Mail _____

Unterschrift _____

Posterpräsentation

Es besteht die Möglichkeit am Tagungsort Poster zu präsentieren. Bitte teilen Sie uns bei Interesse das Thema, die Anzahl und Größe Ihrer Ausstellungsstücke mit.

Thema _____

Anzahl/Größe _____

Die Anmeldung richten Sie bitte per Fax formlos an die Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt. Fax: 03 52 02/58844

Förderverein „Orgelpfeifen-Kids“ e.V.

Liebe Scheibenberger, liebe Kinder,

sicher werden sich viele schon gewundert haben, warum zur letzten Kirmes kein weiterer Autorennbahn Grand Prix stattgefunden hat. Wir haben uns entschlossen, diesen in eine Zeit zu verlegen, in welcher sich die Veranstaltungen nicht so überschneiden. Diese Zeit ist jetzt da und deswegen wollen wir alle Kinder und natürlich auch Ihre Eltern am 18. März um 14.00 Uhr in das alte Hortgebäude (hinter der Turnhalle) zum nunmehr 4. Scheibenberger „Autorennbahn Grand Prix“ einladen. Wie in den Jahren zuvor wird wieder auf einer großen Autorennbahn in drei Altersklassen um Preise und Pokale gefahren. Wir freuen uns wieder auf zahlreiche kleine Rennfahrer.

Natürlich soll es auch in diesem Jahr wieder ein großes Kinderfest geben. Dieses findet im Juni statt und wird unter einem Motto stehen, welches wir aber jetzt noch nicht verraten. Für die Dekoration würden wir wieder weiße Bettlaken benötigen. Wer diese übrig hat und uns zur Verfügung stellen könnte, kann diese im Kindergarten bei Frau Adler oder in der Klingerstr. 5 abgeben!

Eure „Orgelpfeifen-Kids“

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Scheibenberg
verantwortlich Bürgermeister Wolfgang Andersky
Tel. 037349/6630, Tel. - privat 037349/8419,
e-mail. buergermeister@scheibenberg.de
www.scheibenberg.de

Layout und Satz: Werbefritzen (Jens Löttsch und Mark Schmidt)
Kupferstraße 18 - 09456 Annaberg - Buchholz
Tel. 03733/66412, www.werbefritzen.de
info@werbefritzen.de

Druck: Druckerei Matthes
Elterleiner Straße 1 - 08344 Grünhain-Beierfeld
Tel. 03774/34546, druckereimatthes@t-online.de

Nachdrucke oder sonstige Veröffentlichungen, auch auszugsweise, sind nur nach Genehmigung durch den Herausgeber bzw. den Autor, Fotograf oder Grafiker erlaubt. Für Irrtümer, Druckfehler u. dgl. übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Der Herausgeber behält sich das Recht auf Änderungen, Kürzungen und Ergänzungen eingereicherter Unterlagen vor. Die Bedingungen für Anzeigenveröffentlichungen sind dem entsprechenden Formular zu entnehmen.